

# RS OGH 1969/7/1 8Ob118/69, 4Ob1587/95

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 01.07.1969

## Norm

ABGB §594

## Rechtssatz

Auch die Hausgehilfin, die mit dem Erblasser ihren Dienstvertrag abgeschlossen hat und in der Regel ihren Lohn vom Erblasser ausbezahlt erhalten hat, ist als "besoldete Hausgenossin" der Ehegattin des Erblassers anzusehen und demnach keine fähige Zeugin in Ansehung einer zugunsten der Ehegattin des Erblassers getroffenen letztwilligen Verfügung.

## Entscheidungstexte

- 8 Ob 118/69

Entscheidungstext OGH 01.07.1969 8 Ob 118/69

Veröff: SZ 42/101 = EvBl 1970/56 S 95 = NZ 1970,93

- 4 Ob 1587/95

Entscheidungstext OGH 27.06.1995 4 Ob 1587/95

Vgl; Beisatz: Von einer eigenhändigen Unterschrift des Erblassers kann nur dann die Rede sein, wenn er - trotz Unterstützung seiner Schreibhand auch Dritte - eigene Schreibbewegungen ausführt. (T1)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1969:RS0012506

## Dokumentnummer

JJR\_19690701\_OGH0002\_0080OB00118\_6900000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>